

	Об'єкти:	Wetzlar: Königtum
	Музеї:	Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de
	Зібрання:	Mittelalter, Hochmittelalter
	Інвентарний номер:	18271801

Опис

In seiner Beschreibung des 1887 entdeckten Fundes von Nauborn (ZfN 16, 1888, 151-181) führt H. Weber auch dieses Stück (Nr. 75) neben zwei weiteren Wetzlarer Dünnpfennigen nach leichtem Fuß (Nr. 185-186) auf. So recht passen diese drei Stücke nicht in den Fundkontext, vielmehr entsprechen sie Münzen des 1856 entdeckten Fundes aus dem 10 km entfernten Volpertshausen [Hauptmasse erworben vom Berliner Münzkabinett, Acc. 1856/258 (MA Inv.)], leichte Dünnpfennige des Wetzlarer Währungsgebiets. Die Verbergungszeitpunkte beider Funde liegen ca. 25 Jahre auseinander. Nauborn wurde etwa 1185/1190 verborgen, Volpertshausen ca. 1210/1215. Dass die von Weber in der Fundbeschreibung Nauborn gelisteten Dünnpfennige aus dem 25 Jahre zuvor verborgenen Fund Volpertshausen stammen, geht aus dem Akzessionseintrag 1903/766 hervor: Von der Fa. A. Hess Nachfolger wurden „3 Wetterauer Dünnpfennige des Fundes von Volpertshausen aus der Sammlung Weber in Wetzlar“ erworben, u. a. dieses Stück, das auch in der Publikation Webers abgebildet ist. Die Rückseitendarstellung unseres Stücks folgt den Kölner Pfennigen Erzbischofs Adolf I. (1193-1205).
Vorderseite: Thronender König mit Reichsapfel und Lanze. Im r. F. ein Stern.
Rückseite: Zweistöckiges Gebäude mit vier Türmen.

Базові дані

Матеріал/Техніка:	Silber; geprägt
Розміри:	Gewicht: 0.81 g; Durchmesser: 21 mm; Stempelstellung: 6 h

Події

Створено	Коли	1200
	Хто	

	Де	Ветцлар
Знайдено	Коли	
	Хто	
	Де	Volpertshausen
У власності	Коли	
	Хто	Hermann Weber (Amtsgerichtsrat)
	Де	
Продано	Коли	
	Хто	Adolph Hess Nachfolger (Frankfurt am Main)
	Де	
[Відношення з місцезнаходженням].	Коли	
	Хто	
	Де	Німеччина

Ключові слова

- Denar (MA)
- Herrschaft
- Високе Середньовіччя
- Середньовіччя
- архітектура
- король
- монета
- срібло

Література

- H. Weber, Der Münzfund von Nauborn, ZfN 16, 1888, 151-181. 161 Nr. 75 Taf. 9 (dieses Stück).
- W. Hävernick, Das ältere Münzwesen der Wetterau (1936) Nr. 306 c..